

Orten und deren Zugewandten in seinem Namen die folgende Deklaration gemacht: Er, der Ambassador, Ritter und Marquis de Gournay, gebe den eidg. Orten das Versprechen, dass während des gegenwärtigen Krieges die franz. Truppen weder die Eidgenossenschaft noch das Bistum Basel betreten würden; desgleichen würden weder die Städte Laufenburg, Rheinfelden, Konstanz oder das Fricktal über eidg. Gebiet angegriffen. Von seiten Graf [Niklaus] Lodrons, [des Gesandten des röm. Reiches], müssten sie keine Repressalien befürchten, werde doch Kaiser [Leopold I.] die nämliche Deklaration ebenfalls ratifizieren und ihnen bis zum 20. Juni zugehen lassen. Am gleichen Tage sollten sie auch im Besitze der königlichen Bestätigung sein. Sollte aber die kaiserliche Ratifikation früher eintreffen, so werde man sich bemühen, auch die königliche Bestätigung auf diesen Zeitpunkt hin beihanden zu haben.

Zur Bekräftigung habe er dieses Dokument mit seiner Pettschaft und Unterschrift versehen und es zusätzlich durch seinen Sekretär unterzeichnen lassen.

Amelot

[Charles-Léonard] Cruau de La Boulaye

1691 April 23., Versailles

Obengenannte anlässlich der Tagsatzung in Baden gemachte Deklaration habe man angenommen, gutgeheissen und bestätigt. Man wolle sie bei *"treiw und parolle"* des Königs erfüllen.

Louis

[Charles] Colbert [de Croissy, Secrétaire aux Affaires Etrangères]

Kopie

AH 31, 107-108

1700 November 20.

AUSZUG AUS DEM BUENDNIS KOENIG LUDWIG XIV. [MIT DEN KATH. ORTEN VOM 24. SEPTEMBER] 1663, IN WELCHEM DIE BUENDNISSE MIT SAVOYEN UND MAILAND-SPANIEN VORBEHALTEN BLEIBEN

Dieser Auszug wurde *"Wägen pflichtiger schuldigkeit der abschlagung des"*

passes auf das Meyländische" erstellt, [d.h. die kath. Orte waren laut Bündnis verpflichtet, die Sicherheit des Herzogtums Mailand zu gewährleisten].

Auszug: s. EA VI 1, 1659

AH 31, 108a-109 - Blatt 109^r leer

29

1700 November 20.

AUSZUG AUS DEM BUENDNIS KOENIG HEINRICH IV. [MIT DEN KATH. ORTEN]
VOM 2. FEBRUAR 1602, IN WELCHEM DIE BUENDNISSE MIT SAVOYEN
UND MAILAND-SPANIEN VORBEHALTEN BLEIBEN.

s. EA V 1, 1890; vgl. auch AH 31/28

AH 31, 110-111 - Blatt 111^r leer

30

1706 April 18.

A

SCHREIBEN DES [COLONEL GENERAL DES SUISSSES ET GRISONS, LOUIS-AUGUSTE DE BOURBON], DUC DU MAINE, AN DEN [FRANZ. AMBASSADOREN ROGER BRULART, MARQUIS DE PUYSEUX]

Sein Schreiben vom 7. ds. habe er "*avec celle de M. [Lorenzo Verzuso], le Marquis [de] Beretti [-Landi]*" erhalten. Wie er diesen entnehme, würden sie sich beide sehr für die Interessen von Ammann [Beat Jakob II.] Zurlauben einsetzen. Seinerseits dürfe er sie versichern, dass auch er alles ihm nützlich Scheinende unternommen habe. Sollte also dem Begehren Zurlaubens nicht stattgegeben werden, treffe ihn keine Schuld. Aehnlich habe er sich im beiliegenden Schreiben an Zurlauben, das er diesem bitte zustellen möge, geäußert.

"*J'ay mesme desia marqué a M. [Michel] de Chamillart, [Secrétaire d'Etat de la Guerre], qu'il Seroit du bien du Service de contenter le Landame Zurlauben en placant ailleur le Sr. [Georg Karl?] Knopflin.*" So hoffe er denn,